

Zusammenstellung der Einleitungen

aus der Kanalisation in die Gewässer

von Regenüberlaufbauwerken bei Mischverfahren und Regenwasserauslässen bei Trennverfahren

Entwässerungsbereich			Konstruktions- und Bemessungsmerkmale des Regenüberlaufbauwerks					Entlastungs- oder Einleitungskanal	Vorfluter	
lfd.Nr. der Einlei- tungs- stelle	Be- zeich- nung	Ortsteil, Lage Fläche des Einzugsgebiets (ha) Zum Abfluss beitragende Fläche A _u (ha)	Zulauf DN (mm) Gefälle Js(‰) Q _{voll} (l/s)	Schwellenhöhe oben(m) Schwellenlänge (m)	Weiterführender Schmutzwasserkanal (Drossel) DN (mm) Gefälle Js Drossellänge (m)	Trok- ken- wetter- abfluß (l/s)	Q _{krft} (ls)	DN (mm) Gefälle Js Q _{r15,1} (l/s) Q _{voll} (l/s)	Name Einleitungsstelle Niederschlagsgebiet F _N (km²) MNQ (m³/s)	Bemerkung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Regenüberlauf RÜ 48 Laubenzedel Nord	Laubenzedel 2,98 1,16	DN 400 1,1 ‰ 76 l/s	2,41 m 1,50 m	DN 400 1,1 ‰ 40 m	2	29	DN 400 5,0 ‰ 15 l/s 171 l/s	Laubenzedeler Mühlbach	Einleitung über Weiherablauf DN 600

Aufgestellt:

Nürnberg, den 30. September 2025

M. Miller

miller
ingenieurbüro